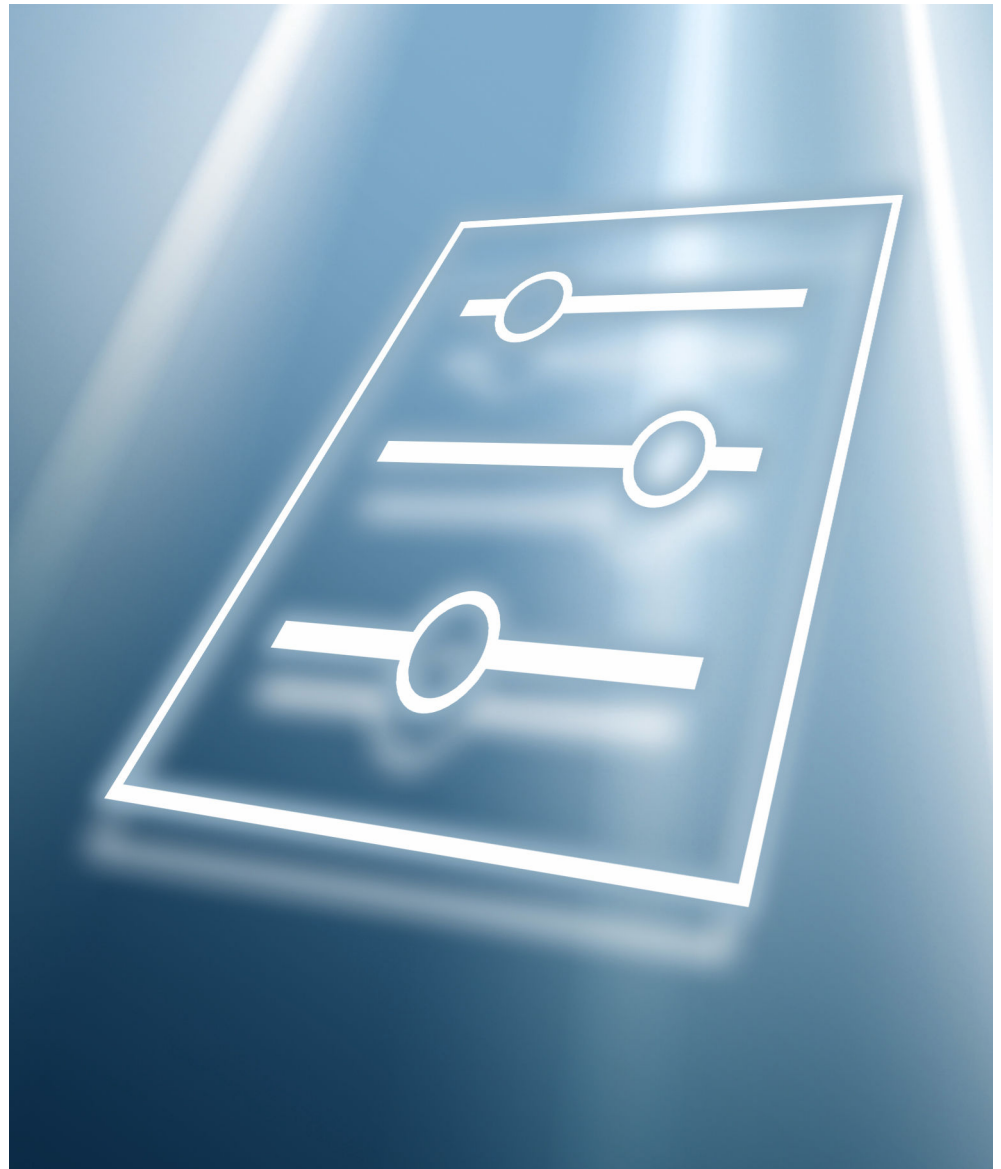


# Beschreibung Geräteparameter **iTEMP TMT31**

Temperaturtransmitter





# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Hinweise zum Dokument</b> .....	<b>4</b>
1.1	Dokumentfunktion .....	4
1.2	Zielgruppe .....	4
1.3	Umgang mit dem Dokument .....	4
1.3.1	Symbole für Informationstypen .....	4
1.3.2	Informationen zum Dokumentauf- bau .....	4
1.3.3	Aufbau einer Parameterbeschrei- bung .....	5
1.4	Dokumentation .....	5
<b>2</b>	<b>Übersicht zum Bedienmenü</b> .....	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>Menü "Benutzerführung"</b> .....	<b>9</b>
3.1	Untermenü "Inbetriebnahme" .....	9
<b>4</b>	<b>Menü "Diagnose"</b> .....	<b>13</b>
4.1	Untermenü "Aktive Diagnose" .....	13
4.2	Untermenü "Simulation" .....	14
<b>5</b>	<b>Menü "Applikation"</b> .....	<b>14</b>
5.1	Untermenü "Messwerte" .....	14
5.2	Untermenü "Sensor" .....	15
5.3	Untermenü "Stromausgang" .....	20
<b>6</b>	<b>Menü "System"</b> .....	<b>22</b>
6.1	Untermenü "Geräteverwaltung" .....	22
6.2	Untermenü "Benutzerverwaltung" .....	23
6.3	Untermenü "Gerätebezeichnung" .....	24

# 1 Hinweise zum Dokument

## 1.1 Dokumentfunktion

Das Dokument ist Teil der Betriebsanleitung und dient als Nachschlagewerk für Parameter: Es liefert detaillierte Erläuterungen zu jedem einzelnen Parameter der Bedienmenüs.

Es dient der Durchführung von Aufgaben, die detaillierte Kenntnisse über die Funktionsweise des Geräts erfordern:






- Optimale Anpassung der Messung an die jeweiligen Prozessbedingungen
- Detaillierte Konfiguration der Kommunikationsschnittstelle
- Fehlerdiagnose

## 1.2 Zielgruppe

Das Dokument richtet sich an Fachexperten, die über den gesamten Lebenszyklus mit dem Gerät arbeiten und dabei spezifische Konfigurationen durchführen.


## 1.3 Umgang mit dem Dokument

### 1.3.1 Symbole für Informationstypen

Symbol	Bedeutung
	<b>Tipp</b> Kennzeichnet zusätzliche Informationen.
	Verweis auf Dokumentation
	Verweis auf Seite
	Verweis auf Abbildung
 <small>A0028662</small>	Bedienung via Vor-Ort-Anzeige
 <small>A0028663</small>	Bedienung via Bedientool
 <small>A0028665</small>	Schreibgeschützter Parameter




### 1.3.2 Informationen zum Dokumentaufbau

In diesem Dokument werden die Parameter aller Bedienmenüs und des Inbetriebnahme-Assistenten beschrieben.

- Menü **Benutzerführung** mit dem Assistent **Inbetriebnahme** (→  9): Der Assistent führt den Benutzer automatisch durch alle Parameter, die für die Inbetriebnahme des Geräts notwendig sind.
- Menü **Diagnose**
- Menü **Applikation**
- Menü **System**


### 1.3.3 Aufbau einer Parameterbeschreibung

Im Folgenden werden die einzelnen Bestandteile einer Parameterbeschreibung erläutert:























Vollständiger Name des Parameters	Schreibgeschützter Parameter = 
<b>Navigation</b>	 Navigationspfad zum Parameter via Bedientool  Die Namen der Menüs, Untermenüs und Parameter werden in abgekürzter Form aufgeführt, wie sie auf Anzeige und im Bedientool erscheinen.
<b>Voraussetzung</b>	Nur unter dieser Voraussetzung ist der Parameter verfügbar
<b>Beschreibung</b>	Erläuterung der Funktion des Parameters
<b>Auswahl</b>	Auflistung der einzelnen Optionen vom Parameter <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Option 1</li> <li>▪ Option 2</li> </ul>
<b>Eingabe</b>	Eingabebereich vom Parameter
<b>Anzeige</b>	Anzeigewert/-daten vom Parameter
<b>Werkseinstellung</b>	Voreinstellung ab Werk
<b>Zusätzliche Informationen</b>	Zusätzliche Erläuterungen, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zu einzelnen Optionen</li> <li>▪ Zu Anzeigewert/-daten</li> <li>▪ Zum Eingabebereich</li> <li>▪ Zur Werkseinstellung</li> <li>▪ Zur Funktion des Parameters</li> </ul>

























## 1.4 Dokumentation

Die Beschreibung Geräteparameter ist Teil folgender Dokumentationen:

 Temperaturtransmitter iTEMP TMT31: **BA02157T**

## 2 Übersicht zum Bedienmenü

<b>Benutzerführung</b>	→  9
Dokumentation erstellen	→  9
Speichern/Wiederherstellen	→  9
Datensatz-Vergleich	→  9
▶ <b>Inbetriebnahme</b>	→  9
Einheit	→  9
Sensortyp	→  10
Vergleichsstelle	→  10
Vergleichsstelle Vorgabewert	→  11
Anschlussart	→  11
2-Leiter Kompensation	→  11
Messbereichsanfang Ausgang	→  12
Messbereichsende Ausgang	→  12
Fehlerverhalten	→  12
<b>Diagnose</b>	
▶ <b>Aktive Diagnose</b>	→  13
Aktuelle Diagnose	→  13
Letzte Diagnose	→  13
▶ <b>Simulation</b>	→  14
Simulation Stromausgang	→  14
Wert Stromausgang	→  14
<b>Applikation</b>	
▶ <b>Messwerte</b>	→  14
Wert Sensor	→  14

Ausgangsstrom	→  15
% Messspanne	→  15
Gerätetemperatur	→  15
<b>► Sensor</b>	→  15
Einheit	→  15
Sensortyp	→  16
Anschlussart	→  16
2-Leiter Kompensation	→  17
Vergleichsstelle	→  17
Vergleichsstelle Vorgabewert	→  17
Sensor Offset	→  18
Dämpfung	→  18
Call./v. Dusen Koeff. R0	→  18
Call./v. Dusen Koeff. A	→  18
Call./v. Dusen Koeff. B	→  19
Call./v. Dusen Koeff. C	→  19
Untere Sensorgrenze	→  19
Obere Sensorgrenze	→  20
<b>► Stromausgang</b>	→  20
Messbereichsanfang Ausgang	→  20
Messbereichsende Ausgang	→  21
Fehlerverhalten	→  21
Stromtrimmung 4 mA	→  21
Stromtrimmung 20 mA	→  21
<b>System</b>	

▶ Geräteverwaltung	→ 22
Messstellenkennzeichnung	→ 22
Gerät zurücksetzen	→ 22
Passwort zurücksetzen	→ 22
▶ Benutzerverwaltung	→ 23
Zugriffsrecht	→ 23
Abmelden	→ 23
Passwort löschen	→ 23
Software Schreibschutzcode definieren	→ 23
Freigabecode eingeben	→ 24
▶ Information	
▶ Gerätebezeichnung	→ 24
Seriennummer	→ 24
Bestellcode	→ 25
Firmware-Version	→ 25
Hardware-Revision	→ 25
Erweiterter Bestellcode 1	→ 25
Erweiterter Bestellcode 2	→ 26
Gerätename	→ 26



### 3 Menü "Benutzerführung"

Im Hauptmenü Benutzerführung befinden sich die Funktionen, die dem Nutzer ermöglichen schnell grundsätzliche Aufgaben, z.B. die Inbetriebnahme auszuführen. In erster Linie sind dies geführte Assistenten und themenübergreifende Sonderfunktionen.

*Navigation*  Benutzerführung

---

#### Dokumentation erstellen

---


**Navigation**  Benutzerführung → Dokumentation erstellen

**Eingabe** Erstellung einer PDF-Dokumentation mit der Parameterkonfiguration des Gerätes.

---

#### Speichern/Wiederherstellen

---

**Navigation**  Benutzerführung → Speichern/Wiederherstellen

**Eingabe** Speicherung oder Wiederherstellung von Geräteeinstellungen.

---


#### Datensatz-Vergleich

---

**Navigation**  Benutzerführung → Datensatz-Vergleich

**Eingabe** Vergleich von Datensätzen zur Geräteeinstellung.

### 3.1 Untermenü "Inbetriebnahme"

*Navigation*  Benutzerführung → Inbetriebnahme

---

#### Einheit

---

**Navigation**  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Einheit

**Beschreibung** Auswahl der Maßeinheit für alle Messwerte.

<b>Auswahl</b>	<i>SI-Einheiten</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ °C</li> <li>■ K</li> </ul> <i>Kundenspezifische Einheiten</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>°F</li> </ul>
<b>Werkseinstellung</b>	°C

---

**Sensortyp**


**Navigation**  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Sensortyp

**Beschreibung** Auswahl des Sensortyps für den Sensoreingang

Zusatzinformation:

Beim Anschluss des Sensors ist die Klemmenbelegung zu beachten.

<b>Auswahl</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1)</li> <li>■ Pt1000 IEC60751, a=0.00385 (4)</li> <li>■ Pt100 JIS C1604, a=0.003916 (5)</li> <li>■ Typ A (W5Re-W20Re) IEC60584 (30)</li> <li>■ Typ B (PtRh30-PtRh6) IEC60584 (31)</li> <li>■ Typ C (W5Re-W26Re) IEC60584 (32)</li> <li>■ Typ D (W3Re-W25Re) ASTM E988-96 (33)</li> <li>■ Typ E (NiCr-CuNi) IEC60584 (34)</li> <li>■ Typ J (Fe-CuNi) IEC60584 (35)</li> <li>■ Typ K (NiCr-Ni) IEC60584 (36)</li> <li>■ Typ N (NiCrSi-NiSi) IEC60584 (37)</li> <li>■ Typ R (PtRh13-Pt) IEC60584 (38)</li> <li>■ Typ S (PtRh10-Pt) IEC60584 (39)</li> <li>■ Typ T (Cu-CuNi) IEC60584 (40)</li> <li>■ Typ L (Fe-CuNi) DIN43710 (41)</li> <li>■ Pt100 GOST 6651-94, a=0.00391 (9)</li> <li>■ RTD Platin (Callendar/van Dusen)</li> </ul>
----------------	---

<b>Werkseinstellung</b>	Abhängig von der Gerätekonfiguration: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1)</li> <li>■ Typ K (NiCr-Ni) IEC60584 (36)</li> </ul>
-------------------------	--

---

**Vergleichsstelle**


**Navigation**  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Vergleichsstelle

**Voraussetzung** Als Sensortyp muss ein Thermoelement-Sensor (TC) ausgewählt sein.

<b>Beschreibung</b>	Auswahl der Vergleichsstellenmessung bei der Temperaturkompensation von Thermoelementen (TC).
	Info: - Bei Auswahl "Vorgabewert" wird über den Parameter Vergleichsstelle Vorgabewert der Kompensationswert festgelegt. - Wird "Messwert ext. Sensor" gewählt, muss zusätzlich ein RTD gemäß den Angaben in der Bedienungsanleitung angeschlossen werden.
<b>Auswahl</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Interne Messung</li> <li>■ Vorgabewert</li> <li>■ Messwert ext. Sensor</li> </ul>
<b>Werkseinstellung</b>	Interne Messung

---

**Vergleichsstelle Vorgabewert**


<b>Navigation</b>	Benutzerführung → Inbetriebnahme → Vergleichsstelle Vorgabewert
<b>Voraussetzung</b>	Im Parameter <b>Vergleichsstelle</b> (→  10) muss die Option <b>Vorgabewert</b> eingestellt sein.
<b>Beschreibung</b>	Festlegen des fixen Vorgabewerts für die Temperaturkompensation.
<b>Eingabe</b>	-50,0 ... 360,0
<b>Werkseinstellung</b>	0,0 °C

---

**Anschlussart**


<b>Navigation</b>	Benutzerführung → Inbetriebnahme → Anschlussart
<b>Voraussetzung</b>	Als Sensortyp muss ein RTD-Sensor angegeben sein.
<b>Beschreibung</b>	Auswahl der Anschlussart des Sensors
<b>Auswahl</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 2- Leiter</li> <li>■ 3- Leiter</li> <li>■ 4- Leiter</li> </ul>
<b>Werkseinstellung</b>	4- Leiter

---

**2-Leiter Kompensation**


<b>Navigation</b>	Benutzerführung → Inbetriebnahme → 2-Leiter Kompensation
<b>Voraussetzung</b>	Als Sensortyp muss ein RTD-Sensor mit Anschlussart <b>2-Leiter</b> angegeben sein.

**Beschreibung** Festlegen des Widerstandswerts für die Zwei-Leiter-Kompensation bei RTDs.


**Eingabe** 0,0 ... 30,0 Ohm

**Werkseinstellung** 0 Ohm

---

### Messbereichsanfang Ausgang

---

**Navigation**  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messbereichsanfang Ausgang

**Beschreibung** Zuordnung eines Messwerts zum Stromwert 4 mA.

Zusatzinformation:

Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.


**Eingabe** -50 000,0 ... 50 000,0 °C

**Werkseinstellung** 0,0 °C

---

### Messbereichsende Ausgang

---

**Navigation**  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Messbereichsende Ausgang

**Beschreibung** Zuordnung eines Messwerts zum Stromwert 20 mA.

Zusatzinformation:

Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.

**Eingabe** -50 000,0 ... 50 000,0 °C

**Werkseinstellung** Abhängig vom ausgewählten Sensortyp:

- RTD Pt100: 100 °C
- TC Typ K: 500 °C

---

### Fehlerverhalten

---

**Navigation**  Benutzerführung → Inbetriebnahme → Fehlerverhalten

**Beschreibung** Auswahl des Ausfallsignalpegels den der Stromausgang im Fehlerfall ausgibt.

**Auswahl**

- Max.
- Min.

**Werkseinstellung**      Min.

## 4      Menü "Diagnose"

Störungsbeseitigung und Wartung – Einstellungen zum Geräteverhalten bei Prozess- und Geräteereignissen sowie Hilfestellungen und Maßnahmen für Diagnosezwecke.


### 4.1      Untermenü "Aktive Diagnose"

*Navigation*            Diagnose → Aktive Diagnose

---

#### Aktuelle Diagnose

---

**Navigation**            Diagnose → Aktive Diagnose → Aktuelle Diagnose

**Beschreibung**      Zeigt die aktuell anstehende Diagnosemeldung.


Wenn mehrere Diagnoseereignisse gleichzeitig anstehen, wird die Meldung für das Diagnoseereignis mit der höchsten Priorität angezeigt.

**Anzeige**      Kennzeichnung für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und -kurztext.

---

#### Letzte Diagnose

---

**Navigation**            Diagnose → Aktive Diagnose → Letzte Diagnose

**Beschreibung**      Zeigt die Diagnosemeldung für das zuletzt beendete Diagnoseereignis.

**Anzeige**      Kennzeichnung für Diagnoseverhalten, Diagnosecode und -kurztext.


## 4.2 Untermenü "Simulation"

Navigation  Diagnose → Simulation

---

### Simulation Stromausgang

---

Navigation  Diagnose → Simulation → Simulation Stromausgang

**Beschreibung** Ein- und Ausschalten der Simulation des Stromausgangs. Wenn die Simulation aktiv ist, wird eine Diagnosemeldung der Kategorie Funktionskontrolle (C) angezeigt.

**Auswahl**

- Aus
- An

**Werkseinstellung** Aus

---

### Wert Stromausgang

---

Navigation  Diagnose → Simulation → Wert Stromausgang

**Beschreibung** Einstellen eines Stromwerts für die Simulation. Auf diese Weise lässt sich die korrekte Justierung des Stromausgangs und die korrekte Funktion nachgeschalteter Auswertegeräte prüfen.

**Eingabe** 3,58 ... 23,0 mA

**Werkseinstellung** 3,58 mA

## 5 Menü "Applikation"

Gezielte Optimierung an die Anwendung – umfassende Geräteeinstellungen von der Sensorik bis zur Systemintegration für die optimale Applikationsanpassung.

### 5.1 Untermenü "Messwerte"

Navigation  Applikation → Messwerte

---

#### Wert Sensor

---

Navigation  Applikation → Messwerte → Wert Sensor

**Beschreibung** Anzeige des aktuellen Messwerts am Sensoreingang.

**Anzeige** Gleitkommazahl mit Vorzeichen

---

### Ausgangsstrom

---

**Navigation**  Applikation → Messwerte → Ausgangsstrom

**Beschreibung** Anzeige des berechneten Ausgangsstroms in mA.

**Anzeige** Stromwert zwischen 3,58 ... 23 mA

---

### % Messspanne

---

**Navigation**  Applikation → Messwerte → % Messspanne

**Beschreibung** Anzeige des Messwerts in % der Messspanne.

**Anzeige** Gleitkommazahl mit Vorzeichen

---

### Gerätetemperatur

---

**Navigation**  Applikation → Messwerte → Gerätetemperatur

**Beschreibung** Anzeige der aktuellen Elektroniktemperatur.

**Anzeige** Gleitkommazahl mit Vorzeichen

## 5.2 Untermenü "Sensor"

*Navigation*  Applikation → Sensor

---

### Einheit

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Einheit

**Beschreibung** Auswahl der Maßeinheit für alle Messwerte.

<b>Auswahl</b>	<i>SI-Einheiten</i>
	■ °C
	■ K
	<i>Kundenspezifische Einheiten</i>
	°F
<b>Werkseinstellung</b>	°C

---

**Sensortyp**


**Navigation**  Applikation → Sensor → Sensortyp

**Beschreibung** Auswahl des Sensortyps für den Sensoreingang

Zusatzinformation:

Beim Anschluss des Sensors ist die Klemmenbelegung zu beachten.

<b>Auswahl</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1)</li> <li>■ Pt1000 IEC60751, a=0.00385 (4)</li> <li>■ Pt100 JIS C1604, a=0.003916 (5)</li> <li>■ Typ A (W5Re-W20Re) IEC60584 (30)</li> <li>■ Typ B (PtRh30-PtRh6) IEC60584 (31)</li> <li>■ Typ C (W5Re-W26Re) IEC60584 (32)</li> <li>■ Typ D (W3Re-W25Re) ASTM E988-96 (33)</li> <li>■ Typ E (NiCr-CuNi) IEC60584 (34)</li> <li>■ Typ J (Fe-CuNi) IEC60584 (35)</li> <li>■ Typ K (NiCr-Ni) IEC60584 (36)</li> <li>■ Typ N (NiCrSi-NiSi) IEC60584 (37)</li> <li>■ Typ R (PtRh13-Pt) IEC60584 (38)</li> <li>■ Typ S (PtRh10-Pt) IEC60584 (39)</li> <li>■ Typ T (Cu-CuNi) IEC60584 (40)</li> <li>■ Typ L (Fe-CuNi) DIN43710 (41)</li> <li>■ Pt100 GOST 6651-94, a=0.00391 (9)</li> <li>■ RTD Platin (Callendar/van Dusen)</li> </ul>
----------------	---

<b>Werkseinstellung</b>	In Abhängigkeit von der Gerätekonfiguration: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Pt100 IEC60751, a=0.00385 (1)</li> <li>■ Typ K (NiCr-Ni) IEC60584 (36)</li> </ul>
-------------------------	---

---

**Anschlussart**


**Navigation**  Applikation → Sensor → Anschlussart

**Voraussetzung** Als Sensortyp muss ein RTD-Sensor angegeben sein.

**Beschreibung** Auswahl der Anschlussart des Sensors

<b>Auswahl</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 2- Leiter</li> <li>■ 3- Leiter</li> <li>■ 4- Leiter</li> </ul>
----------------	---



**Werkseinstellung** 4- Leiter

---

### 2-Leiter Kompensation

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → 2-Leiter Kompensation

**Voraussetzung** Als Sensortyp muss ein RTD-Sensor mit Anschlussart **2-Leiter** angegeben sein.

**Beschreibung** Festlegen des Widerstandswerts für die Zwei-Leiter-Kompensation bei RTDs.

**Eingabe** 0,0 ... 30,0 Ohm

**Werkseinstellung** 0 Ohm

---

### Vergleichsstelle

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Vergleichsstelle

**Voraussetzung** Als Sensortyp muss ein Thermoelement-Sensor (TC) ausgewählt sein.

**Beschreibung** Auswahl der Vergleichsstellenmessung bei der Temperaturkompensation von Thermoelementen (TC).

Info:

- Bei Auswahl "Vorgabewert" wird über den Parameter Vergleichsstelle Vorgabewert der Kompensationswert festgelegt.
- Wird "Messwert ext. Sensor" gewählt, muss zusätzlich ein RTD gemäß den Angaben in der Bedienungsanleitung angeschlossen werden.

**Auswahl**

- Interne Messung
- Vorgabewert
- Messwert ext. Sensor

**Werkseinstellung** Interne Messung

---

### Vergleichsstelle Vorgabewert

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Vergleichsstelle Vorgabewert

**Voraussetzung** Im Parameter **Vergleichsstelle** (→  10) muss die Option **Vorgabewert** eingestellt sein.

**Beschreibung** Festlegen des fixen Vorgabewerts für die Temperaturkompensation.

**Eingabe** -50,0 ... 360,0

Werkseinstellung 0,0

---

### Sensor Offset

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Sensor Offset

**Beschreibung** Einstellen der Nullpunktkorrektur (Offset) des Sensormesswerts. Der angegebene Wert wird zum Messwert addiert.


**Eingabe** -10,0 ... 10,0

Werkseinstellung 0,00

---

### Dämpfung

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Dämpfung

**Beschreibung** Einstellen der Zeitkonstante für die Dämpfung des Messwerts

**Eingabe** 0 ... 120 s


Werkseinstellung 0 s

---

### Call./v. Dusen Koeff. R0

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. R0

**Voraussetzung** Im Parameter **Sensortyp** (→  10) ist die Option **RTD Platin (Callendar/van Dusen)** aktiviert.

**Beschreibung** Einstellen des R0-Werts für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.

**Eingabe** 10,0 ... 4 000,0 Ohm


Werkseinstellung 100 Ohm

---

### Call./v. Dusen Koeff. A

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. A

**Voraussetzung** Im Parameter **Sensortyp** (→  10) ist die Option **RTD Platin (Callendar/van Dusen)** aktiviert.

<b>Beschreibung</b>	Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
<b>Eingabe</b>	0,003 ... 0,004
<b>Werkseinstellung</b>	0,0039083

---

**Call./v. Dusen Koeff. B**


<b>Navigation</b>	Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. B
<b>Voraussetzung</b>	Im Parameter <b>Sensortyp</b> (→  10) ist die Option <b>RTD Platin (Callendar/van Dusen)</b> aktiviert.
<b>Beschreibung</b>	Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
<b>Eingabe</b>	$-2,0 \cdot 10^{-06} \dots 2,0 \cdot 10^{-06}$
<b>Werkseinstellung</b>	-5,775E-07

---

**Call./v. Dusen Koeff. C**


<b>Navigation</b>	Applikation → Sensor → Call./v. Dusen Koeff. C
<b>Voraussetzung</b>	Im Parameter <b>Sensortyp</b> (→  10) ist die Option <b>RTD Platin (Callendar/van Dusen)</b> aktiviert.
<b>Beschreibung</b>	Einstellen der Koeffizienten für die Sensorlinearisierung mit dem Callendar/Van Dusen Polynom.
<b>Eingabe</b>	$-1,0 \cdot 10^{-09} \dots 1,0 \cdot 10^{-09}$
<b>Werkseinstellung</b>	-4,183E-12

---

**Untere Sensorgrenze**


<b>Navigation</b>	Applikation → Sensor → Untere Sensorgrenze
<b>Voraussetzung</b>	Im Parameter <b>Sensortyp</b> (→  10) ist die Option <b>RTD Platin (Callendar/van Dusen)</b> aktiviert.
<b>Beschreibung</b>	Einstellen der unteren Berechnungsgrenze für die spezielle Sensorlinearisierung.
<b>Eingabe</b>	-10 000,0 ... 10 000,0 °C


**Werkseinstellung** -200.0 °C

---

### Obere Sensorgrenze

---

**Navigation**  Applikation → Sensor → Obere Sensorgrenze

**Voraussetzung** Im Parameter **Sensortyp** (→  10) ist die Option **RTD Platin (Callendar/van Dusen)** aktiviert.

**Beschreibung** Einstellen der oberen Berechnungsgrenze für die spezielle Sensorlinearisierung.

**Eingabe** -10 000,0 ... 10 000,0 °C

**Werkseinstellung** 850.0 °C


## 5.3 Untermenü "Stromausgang"

*Navigation*  Applikation → Stromausgang

---

### Messbereichsanfang Ausgang

---

**Navigation**  Applikation → Stromausgang → Messbereichsanfang Ausgang

**Beschreibung** Zuordnung eines Messwerts zum Stromwert 4 mA.

Zusatzinformation:

Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.

**Eingabe** -50 000,0 ... 50 000,0 °C

**Werkseinstellung** 0,0 °C

---

**Messbereichsende Ausgang**

---



<b>Navigation</b>	Applikation → Stromausgang → Messbereichsende Ausgang
<b>Beschreibung</b>	Zuordnung eines Messwerts zum Stromwert 20 mA.  Zusatzinformation: Der einstellbare Grenzwert ist von der verwendeten Sensorart im Parameter Sensortyp abhängig.
<b>Eingabe</b>	-50 000,0 ... 50 000,0 °C
<b>Werkseinstellung</b>	Abhängig vom ausgewählten Sensortyp: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ RTD Pt100: 100 °C</li> <li>■ TC Typ K: 500 °C</li> </ul>

---

**Fehlerverhalten**

---



<b>Navigation</b>	Applikation → Stromausgang → Fehlerverhalten
<b>Beschreibung</b>	Auswahl des Ausfallsignalpegels den der Stromausgang im Fehlerfall ausgibt.
<b>Auswahl</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Max.</li> <li>■ Min.</li> </ul>
<b>Werkseinstellung</b>	Min.

---

**Stromtrimmung 4 mA**

---



<b>Navigation</b>	Applikation → Stromausgang → Stromtrimmung 4 mA
<b>Beschreibung</b>	Einstellen des Korrekturwerts für den Stromausgang am Messbereichsanfang bei 4 mA.
<b>Eingabe</b>	3,85 ... 4,15 mA
<b>Werkseinstellung</b>	4 mA

---

**Stromtrimmung 20 mA**

---



<b>Navigation</b>	Applikation → Stromausgang → Stromtrimmung 20 mA
<b>Beschreibung</b>	Einstellen des Korrekturwerts für den Stromausgang am Messbereichsende bei 20 mA.
<b>Eingabe</b>	19,85 ... 20,15 mA

Werkseinstellung 20 mA

## 6 Menü "System"


Systemeinstellungen zu Gerätemanagement, Benutzerverwaltung oder Sicherheit.

### 6.1 Untermenü "Geräteverwaltung"

Navigation  System → Geräteverwaltung

---

#### Messstellenkennzeichnung

Navigation  System → Geräteverwaltung → Messstellenkennzeichnung

Beschreibung Eingabe der Messstellenbezeichnung, maximal 32 alphanumerische Zeichen

Eingabe Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen (32)

---

#### Gerät zurücksetzen

Navigation  System → Geräteverwaltung → Gerät zurücksetzen

Beschreibung Zurücksetzen der gesamten Gerätekonfiguration auf einen definierten Zustand.


Auswahl

- Nicht aktiv
- Gerät neu starten
- Auf Werkseinstellung

Werkseinstellung Nicht aktiv

---

#### Passwort zurücksetzen

Navigation  System → Geräteverwaltung → Passwort zurücksetzen

Voraussetzung Ein Software Schreibschutzcode ist bereits definiert und eingegeben.  
Die Benutzerrolle **Bediener** muss aktiv sein.

Eingabe Schaltfläche **Passwort zurücksetzen** aktivieren


## 6.2 Untermenü "Benutzerverwaltung"

Navigation  System → Benutzerverwaltung

---

### Zugriffsrecht


---

<b>Navigation</b>	 System → Benutzerverwaltung → Zugriffsrecht
<b>Beschreibung</b>	Zeigt die Zugriffsrechte auf die Parameter via Bedientool
<b>Anzeige</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Bediener</li> <li>■ Instandhalter</li> </ul>
<b>Werkseinstellung</b>	Instandhalter

---

### Software Schreibschutzcode definieren


---

<b>Navigation</b>	 System → Benutzerverwaltung → Software Schreibschutzcode definieren
<b>Beschreibung</b>	Eingabe des Codes um das Gerät vor unberechtigtem Zugriff zu schützen
<b>Eingabe</b>	0 ... 9999
<b>Werkseinstellung</b>	0

---

### Abmelden


---

<b>Navigation</b>	 System → Benutzerverwaltung → Abmelden
<b>Voraussetzung</b>	Ein Software Schreibschutzcode ist bereits definiert und eingegeben. Die Benutzerrolle <b>Instandhalter</b> muss aktiv sein.
<b>Beschreibung</b>	Durch "Abmelden" wird in eine niedrigere Benutzerrolle gewechselt.
<b>Eingabe</b>	Schaltfläche <b>Abmelden</b> aktivieren

---

### Passwort löschen

---


<b>Navigation</b>	 System → Benutzerverwaltung → Passwort löschen
<b>Voraussetzung</b>	Ein Software Schreibschutzcode ist bereits definiert und eingegeben. Die Benutzerrolle <b>Instandhalter</b> muss aktiv sein.

<b>Beschreibung</b>	Löschen Sie das "Instandhalter"-Passwort. In diesem Fall ist die Rolle "Bediener" nicht mehr verfügbar. Alle Benutzer haben Lese-/Schreibzugriffsrechte.
<b>Eingabe</b>	Schaltfläche <b>Passwort löschen</b> aktivieren


---

### Freigabecode eingeben

---

<b>Navigation</b>	 System → Benutzerverwaltung → Freigabecode eingeben
<b>Voraussetzung</b>	Die Benutzerrolle <b>Bediener</b> ist aktiv und ein Software Schreischutzcode wurde definiert.
<b>Beschreibung</b>	Eingabe des definierten Codes um den Geräteschutz aufzuheben
<b>Eingabe</b>	0 ... 9 999
<b>Werkseinstellung</b>	0


## 6.3 Untermenü "Gerätebezeichnung"

*Navigation*  System → Information → Gerätebezeichnung

---

### Seriennummer

---


<b>Navigation</b>	 System → Information → Gerätebezeichnung → Seriennummer
<b>Beschreibung</b>	Zeigt die Seriennummer des Messgeräts. Mit der Seriennummer kann das Messgerät identifiziert werden und über den Device Viewer oder die Operations-App können anhand der Seriennummer Informationen zum Messgerät wie die zugehörige Dokumentation abgerufen werden.  Zusatzinformation: Die Seriennummer befindet sich auch auf dem Typenschild des Messaufnehmers und Messumformers.
<b>Anzeige</b>	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen



---

**Bestellcode**


---

**Navigation**  System → Information → Gerätebezeichnung → Bestellcode

**Beschreibung** Zeigt den Gerätebestellcode.

Zusatzinformation:

Der Bestellcode kann z. B. dazu verwendet werden, um ein baugleiches Ersatzgerät zu bestellen oder um die bestellten Geräte Merkmale mithilfe des Lieferscheins zu überprüfen.

**Anzeige** Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

---

**Firmware-Version**


---

**Navigation**  System → Information → Gerätebezeichnung → Firmware-Version

**Beschreibung** Anzeige der installierten Gerätefirmware-Version.

**Anzeige** Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

---

**Hardware-Revision**


---

**Navigation**  System → Information → Gerätebezeichnung → Hardware-Revision


**Beschreibung** Anzeige der Hardware-Revision des Geräts.

**Anzeige** Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

---

**Erweiterter Bestellcode 1**


---

**Navigation**  System → Information → Gerätebezeichnung → Erweiterter Bestellcode 1

**Beschreibung** Zeigt den ersten, zweiten und/oder dritten Teils des erweiterten Bestellcodes.

Dieser ist aufgrund der beschränkten Zeichenlänge in max. 3 Parameter aufgeteilt. Der erweiterte Bestellcode gibt für das Gerät die Ausprägung aller Merkmale der Produktstruktur an und charakterisiert damit das Gerät eindeutig.


Der erweiterte Bestellcode befindet sich auch auf dem Typenschild.

**Anzeige** Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

---

**Erweiterter Bestellcode 2**



---

<b>Navigation</b>	 System → Information → Gerätebezeichnung → Erweiterter Bestellcode 2
<b>Beschreibung</b>	<p>Zeigt den ersten, zweiten und/oder dritten Teils des erweiterten Bestellcodes.</p> <p>Dieser ist aufgrund der beschränkten Zeichenlänge in max. 3 Parameter aufgeteilt. Der erweiterte Bestellcode gibt für das Gerät die Ausprägung aller Merkmale der Produktstruktur an und charakterisiert damit das Gerät eindeutig.</p> <p>Der erweiterte Bestellcode befindet sich auch auf dem Typenschild.</p>
<b>Anzeige</b>	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen

---

**Gerätename**


---

<b>Navigation</b>	 System → Information → Gerätebezeichnung → Gerätename
<b>Beschreibung</b>	<p>Zeigt den Namen des Messumformers.</p> <p>Zusatzinformation: Der Name befindet sich auch auf dem Typenschild des Messumformers.</p>
<b>Anzeige</b>	Zeichenfolge aus Zahlen, Buchstaben und Sonderzeichen
<b>Werkseinstellung</b>	iTEMP TMT31





71683118

[www.addresses.endress.com](http://www.addresses.endress.com)

---